



Perlen für Gott

لَوْلُوَ لِلّٰهِ | Allah için İnciler

Perlen für Gott

لؤلؤ لله | Allah için İnciler

2

| | |
|------|-----------------------------------|
| [3] | Vorwort – Pastor Heiner Langewand |
| [4] | Vorwort – DiTiB Gemeinde |
| [7] | Einleitung |
| [10] | Perlen für Gott |
| [12] | Perle der Gottesfreundschaft |
| [14] | Ich-Perle |
| [16] | Wir-Perle |
| [18] | Fest-Perle |
| [20] | Perle der Dankbarkeit |
| [22] | Gefühls-Perle |
| [24] | Geheimnis-Perle |
| [26] | Perle der Nacht |
| [28] | Perle des Schweigens |
| [30] | Quellennachweis Impressum |



Liebe Eltern unserer Kindertagesstätte! Liebe Freunde und Interessierte!

Das Team der Kindertagesstätte Heilig Kreuz hat sich in den letzten Monaten intensiv mit dem Thema Gebet auseinandergesetzt.

Dieses Thema ist ganz leicht und ganz schwer zugleich. Einerseits darf man sagen: Beten ist etwas Selbstverständliches. Jeder Mensch kann das aus sich selbst heraus, weil unser Inneres eine natürliche Offenheit auf Gott hin besitzt. Andererseits gibt es in unserer Zeit unübersehbar eine Krise des Betens. Viele Erwachsene sind in ihrem Glauben unsicher geworden. Sie können daher ihren Kindern auch das Beten kaum noch weitergeben. Außerdem gibt es in unserer KiTa neben christlichen Kindern viele ungetaufte und muslimische.

Mit den „Perlen für Gott“ legt die KiTa Heilig Kreuz einen neuen und wunderbar einfachen Gebetsweg vor. Er hat schon bei seiner Entwicklung große Beachtung gefunden, auch über die Grenzen von Heilig Kreuz hinaus.

Die „Perlen für Gott“ wollen das dezidiert christliche Beten nicht verdrängen. Wir werden bei uns weiterhin christliche Gottesdienste und Feste feiern und „im Namen Jesu Christi“ beten. Darüber hinaus möchten wir aber allen Kindern und Familien auch in einer ganz elementaren Weise die „Dimension Gott“ erschließen.

In diesem Sinne wünsche ich den „Perlen für Gott“ eine breite Annahme und alle Betern viel Freude damit.

Pastor Heiner Langewand

Liebe Eltern, liebe Kinder, Freunde und Teammitglieder der Kita Heilig Kreuz!

Zunächst Gottes Segen über euch/uns.

Das Gebet ist ein Gespräch mit Gott, der alles erschaffen hat. Im Gebet finden wir Menschen – ob klein oder groß – den Weg zu Gott; und wenn das Gebet wirklich aus tiefem Herzen kommt, werden wir (die Betenden) die Nähe Gottes spüren. Wir werden empfinden, dass Gott uns anhört. Das Gebet wird uns stärken, aufrichten und uns neuen Mut geben.

Durch das fünfmalige Gebet an einem Tag (im Islam) wird die Verbindung zu Gott immer aufrecht erhalten. Man denkt sozusagen immer an Gott.

Die Nähe zu Gott ist also jedem, jederzeit und überall zugänglich.

Mit dem Projekt „Perlen für Gott“ schaffen wir die Möglichkeit die Nähe zu Gott zu intensivieren.

Auf diesem Weg wünsche ich uns allen viel Erfolg.

Kuddusi Uysal
Imam
DiTiB Osnabrück

Ahmet Savci
Vorstandsmitglied
DiTiB Osnabrück





Gut ein Drittel der Kinder, die die katholische Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“ im Osnabrücker Stadtteil Schinkel besuchen, gehören dem muslimischen Glauben an. Interreligiöse Begegnungen finden deshalb in der Kindertagesstätte alltäglich statt. Was bedeutet das für das katholische Profil dieser Einrichtung?

Das Zweite Vatikanische Konzil definiert die Aufgabe der Kirche in einer religiös pluralen Welt als Engagement für Einheit und Gemeinschaft unter den Menschen. Katholisches Profil in einer Situation interreligiöser Begegnung bedeutet daher, die Gemeinsamkeiten zwischen den verschiedenen Religionen in den Mittelpunkt zu stellen und sich auf dieser Basis gemeinsam zu engagieren.

Die „Perlen für Gott“ sind ein konkreter Versuch, diese Grundhaltung der katholischen Kirche im interreligiösen Dialog in der religiösen Elementarerziehung umzusetzen. Als katholische Einrichtung pflegt die Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“ das christliche Gebet. Der Alltag der Kindertagesstätte ist geprägt von den christlichen Festen. Auf die Bedürfnisse der muslimischen Kinder wird dabei Rücksicht genommen – jedes Kind wird in seiner religiösen Autonomie ernst genommen, niemand soll vereinnahmt werden.

So machen beispielsweise muslimische Kinder selbstverständlich kein Kreuzzeichen – ebenso wie die christlichen Kinder selbstverständlich das Kreuzzeichen lernen.

Mit den „Perlen für Gott“ besteht die Möglichkeit, nicht nur auf die unterschiedlichen Religionen der Kinder Rücksicht zu nehmen, sondern auch die Gemeinsamkeiten zwischen

Christentum und Islam in die religionspädagogische Arbeit der Kindertagesstätte einfließen zu lassen. Die Perlen-Impulse ersetzen die bisherige religionspädagogische Arbeit nicht, sondern stellen eine Ergänzung dar, die die Aufforderung des Konzils nach den Möglichkeiten der Kindertagesstätte umsetzt.

Die Perlen machen die gemeinsamen Aspekte im Gottesglauben und in der Glaubenspraxis von Christen und Muslimen anschaulich und handgreiflich. Sie erinnern an Gott und an die Beziehung jedes Menschen zu ihm. Sie verknüpfen grundlegende Erfahrungen des Menschseins, wie sie auch die Kinder in Kindertagesstätten machen, mit dem Glauben an Gott. Sie laden ein, als glaubende Menschen gemeinsam vor dem Geheimnis Gottes still zu werden. Anhand der Perlen können die Kinder über ihren Glauben an Gott ins Gespräch kommen und dabei Gemeinsamkeiten und

Unterschiede entdecken. Mit jeder Perle sind Rituale verbunden, die die Kinder gemeinsam erleben. Die Lieder und Texte entstammen der christlichen Tradition. Ihre Inhalte sind aber auch an die muslimische Tradition anschlussfähig.

Die Form der Perlenkette eignet sich besonders gut, weil sowohl im Christentum als auch im Islam Gebetsketten verbreitet sind. So meditieren türkische und bosnische Muslime mithilfe einer Gebetskette die 99 Namen Gottes, katholische Christen vertiefen sich im Rosenkranzgebet in das Leben und Leiden Jesu Christi. Die „Perlen für Gott“ sind dabei besonders durch die „Perlen des Glaubens“ inspiriert, die der evangelische Bischof Martin Lönnebo entwickelt hat.

Christen und Muslime glauben an den einen, einzigen Gott. Um diese Gemeinsamkeit im Zentrum des christlichen und des muslimischen Glaubens zum Ausdruck zu bringen, verwenden die Texte und Erläuterungen zu den Perlen an

fast allen Stellen die Bezeichnung „Gott“. Für viele Muslime ist allerdings die Anrede Gottes mit „Allah“, also dem arabischen Wort für „Gott“, ein unverzichtbarer Bestandteil ihrer Glaubenspraxis. Auch muslimische Kinder lernen diese Gottesbezeichnung. Sie begegnet daher an einer Stelle in den Anregungen zur Perle der Gottesfreundschaft, wo die Kinder aufgefordert werden, die Namen zu nennen, die sie für Gott kennen.

Dipl. Theol. Regina Wildgruber
Beauftragte für den Dialog mit den nichtchristlichen
Religionen Bistum Osnabrück

Es ist zu hoffen, dass die Jungen und Mädchen in der Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“ erfahren, dass sie alle, egal welcher Religion sie angehören, Gottes geliebte Kinder sind. Und es ist zu wünschen, dass die „Perlen für Gott“ das Fundament für einen Glauben legen helfen, der weiter wächst und ein Leben lang trägt.

Esnaf Begic, M.A.
Zentrum für interkulturelle Islamstudien
Universität Osnabrück

Perlen für Gott

لَوْلُوَ لِلَّهِ | Allah için İnciler

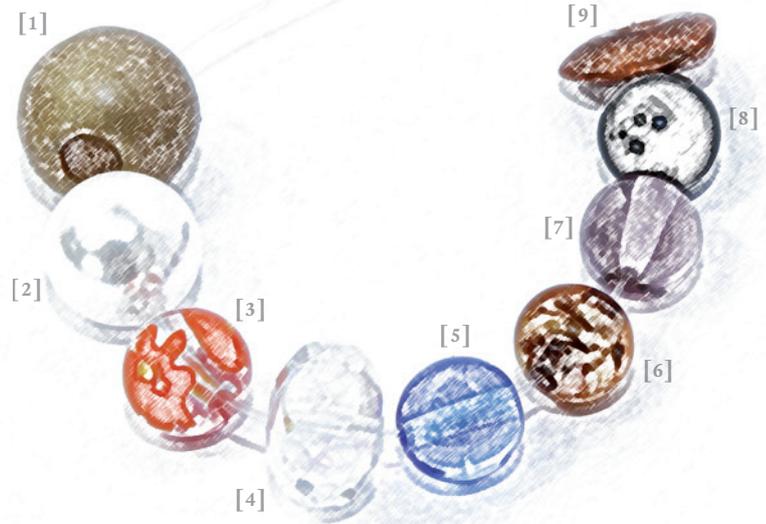
10

Die Perlen für Gott sollen den Kindern in verschiedenen Situationen Anregungen für Gespräche mit Gott geben. Die Vorschläge beinhalten Rituale, Texte und Lieder, in denen sich christliche und muslimische Kinder wieder finden.

Dieser Zugang bietet die Möglichkeit zu einer Gebetserziehung für Kinder aus christlichen und muslimischen Familien und ist dazu geeignet, das gemeinsame religiöse Lernen zu vertiefen.

Es gibt neun Perlen, die auf einem Armband aufgezogen sind. Sie haben einen besonderen Platz im Gruppenraum, an dem die Kinder sie zu jeder Zeit erreichen können. Zum Ende der Kindertagesstättenzeit bekommen alle Kinder im Rahmen der Abschlussfeier ein Perlenarmband mit nach Hause.

- [1] Perle der Gottesfreundschaft
- [2] Ich-Perle
- [3] Wir-Perle
- [4] Fest-Perle
- [5] Perle der Dankbarkeit
- [6] Gefühls-Perle
- [7] Geheimnis-Perle
- [8] Perle der Nacht
- [9] Perle des Schweigens



Perle der Gottesfreundschaft

12

Diese Perle erinnert uns an Gott / Allah.

1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Sie ist die größte Perle im Armband, goldglänzend und rund.
Sie ist aus einem natürlichen Material.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Mit der Perle der Gottesfreundschaft verbinden wir die Liebe und die Schönheit Gottes. Gott ist für uns ein guter Freund, der so kostbar ist wie ein Schatz, den man gut bewahren sollte.

3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Welche Namen kennst du für Gott?
- Was bedeutet Gott für dich?
- Was weißt du über Gott?





4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Die Perle der Gottesfreundschaft ist die größte Perle. Sie ist besonders kostbar und goldglänzend. Wenn du sie in deiner Hand spürst, sagt sie dir: „Du bist von Gott gewollt und geliebt. Du kannst dir ganz sicher sein, dass Gott dich an jedem Tag und auch in der Nacht begleitet und dir immer ein guter Freund ist.“ Die runde Form der Perle zeigt dir, dass Gottes Liebe niemals aufhört.

5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Rituale:

- Die Mitte wird besonders gestaltet, z. B. durch eine Sonne in Form einer großen Kugel auf einem dunklen Tuch. Jedes Kind darf einen Sonnenstrahl in die Mitte legen.
- Kreuzzeichen für katholische Kinder – Bismillah für muslimische Kinder.

Texte:

- Wo ich gehe, wo ich stehe,
bist du, lieber Gott, bei mir.
Wenn ich dich auch niemals sehe,
weiß ich sicher, du bist hier.
- Was nah ist und was ferne,
von Gott kommt alles her,
der Strohalm und die Sterne,
das Sandkorn und das Meer.

Lied:

- „Gottes Liebe ist so wunderbar“

Ich-Perle

14

1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Sie ist weiß und edelsteinartig und die zweitgrößte Perle im Armband.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Mit der Ich-Perle machen wir uns bewusst, dass jeder Mensch einzigartig, wertvoll und von Gott gewollt ist.

3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Wer bist du?
- Was ist an dir besonders?
- Was kannst du schon? / Was willst du noch schaffen?

4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Die Ich-Perle ist einzigartig und sehr schön. Auch du bist einzigartig und etwas ganz Besonderes. Dich gibt es nur einmal auf der Welt. Du bist geliebt, angenommen und von Gott gewollt.

5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Rituale:

- Wir beginnen mit einer Erzählrunde. Die Ich-Perle wird weitergegeben und jedes Kind erzählt etwas, was es gut kann. Dadurch werden die Stärken der Kinder hervorgehoben.
 - Jedes Kind hat einen gemalten Umriss seiner Hand und legt diesen um eine besonders gestaltete Mitte, dazu wird gesprochen: „Gott ruft mich, ich bin da.“
-



Texte:

- Du bist spitze, du bist genial,
so jemanden wie dich gibt ´s nur einmal.
So wie du bist, bist du wunderbar gemacht.
Da hat sich Gott was Gutes ausgedacht.
- Ich hab so viele Seiten:
lieb sein und streiten,
weinen und lachen,
zornig sein und Unfug machen,
verzeihen und toben,
trotzen und loben.
Ich hab so viele Seiten,
ich danke dir Gott für dein Begleiten!

Lied:

- „Wenn einer sagt, ich mag dich, du“
(Kindermutmachlied)



Wir-Perle

16

1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Sie ist bunt und streuselig und hat eine fühlbare Unebenheit.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Mit der Wir-Perle verbinden wir den Zusammenhalt unter Freunden und in der Familie. „Wir“ bedeutet für uns eine vielfältige Gemeinschaft, in der wir uns gegenseitig ergänzen.



3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Zu welcher Gemeinschaft gehörst du? (Familie, Kindergartengruppe, Sportverein, Kirche, Moschee ...)
- Welche anderen Menschen begegnen dir in deinem Leben?
- Was kannst du mit anderen zusammen machen?

4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Die Wir-Perle hat viele verschiedene Farben, so wie eine Gemeinschaft aus vielen verschiedenen Menschen besteht. Wenn wir zusammenhalten, sind wir stärker als einer allein es wäre.



5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Rituale:

- Alle fassen sich an den Händen und sprechen gemeinsam:
Jetzt sind wir bereit,
geben uns die Hand
und fangen nun gemeinsam
in Gottes Namen an.
- Spruch mit Handbewegungen:
Gottes Hände sind wie ein großes Zelt ...
(Hände vom Herzen über den Kopf zusammenführen)
das die ganze Erde umspannt und fest zusammenhält ...
(Hände vor der Brust wie einen Reifen zusammenschließen und enger schließen)
für dich und mich ...
(Hände zum anderen und zu sich selbst führen)

und für die ganze Welt.

(mit den Händen einen Kreisbogen beschreiben)

Texte:

- Alle hier sind wichtig,
das ist gut und richtig,
wir gehören mit dazu
ICH und DU!
- Komm kuschel ' dich ganz nah an mich,
dann spür ich dich und du spürst mich.
Ganz so nah wie du bei mir
ist auch der liebe Gott bei dir.

Lieder:

- „Viele kleine Leute“
- „Geht einer auf den andern zu“

Fest-Perle

18

1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Ihre Farben schillern wie ein Regenbogen.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Feste sind etwas ganz Besonderes im Alltag. Wir fühlen uns wohl, wenn wir auf Festen und Feiern mit vielen lieben Menschen zusammenkommen, wenn es Gutes zu essen und zu trinken gibt und bei besonderen Festen Geschenke getauscht werden. Wir verbinden mit der Festperle Freude und Gemeinschaft.

3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Welche Feste hast du schon mal gefeiert?
- Mit wem feierst du gerne?
- Was ist für dich besonders schön an einem Fest?

4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Die kunterbunte Fest-Perle steht für Spaß und die Freude und für einen ganz besonderen Tag, aber auch für die vielen verschiedenen Menschen, die bei einem Fest zusammenkommen.



5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Rituale:

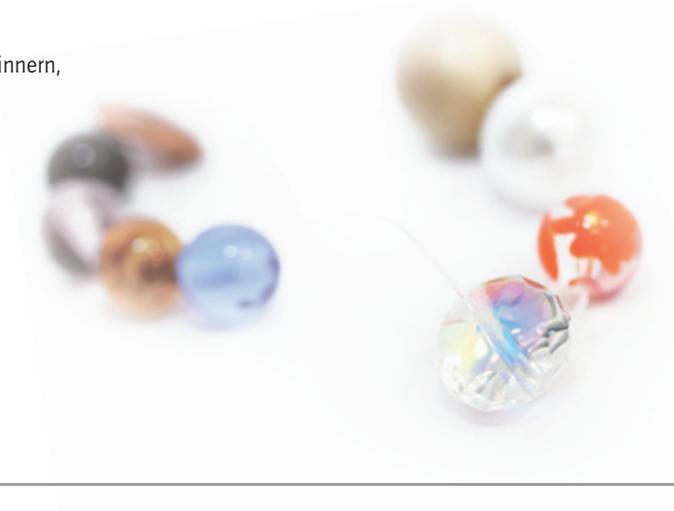
- Die Runde einstimmen durch eine Musik, die zum Fest passt. Möglich ist eine Einspielung über einen CD-Player oder eine Melodie auf einem Instrument.
- Verschiedene Symbole, die an das Fest erinnern, im Kreis weitergeben (Blume ...)

Texte:

- Geburtstag hab ich heute,
große und kleine Leute
freuen sich mit dir –
lieber Gott, ich danke dir!
- Lieber Gott, beschütze mich
an diesem besonderen Tag
und alle, die ihn mit mir feiern.

Lieder:

- „Wir feiern heut´ ein Fest und kommen hier zusammen ...“
- „Kommt zu unserem Fest, ladet alle ein“



Perle der Dankbarkeit

20



1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Die Perle ist hellblau.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Wir verbinden mit der Perle der Dankbarkeit Erinnerung an schöne Erlebnisse. Mit Hilfe dieser Perle kann uns bewusst werden, wie viele kleine Dinge es jeden Tag um uns herum gibt, für die wir Danke sagen können.

3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Wofür bist du dankbar?
 - Wem möchtest du danken?
 - Hat sich schon einmal jemand bei dir bedankt? / Wie war das Gefühl dabei für dich?
-



4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Diese Perle soll dich daran erinnern Danke zu sagen: Danke für einen schönen Tag, für einen guten Freund, für liebe Eltern, für die Blumen am Wegesrand, für ein schönes Erlebnis und für Gott, der immer für dich da ist.

5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Ritual:

- Ein kostbaren Gegenstand (Edelstein, ...) an den Nachbarn / die Nachbarin im Kreis weitergeben

Texte:

- Du lieber Gott
wie du uns liebst!
Hab Dank für alles, was du uns gibst:
den Sonnenschein, das weite Meer,
und all das Schöne rings umher!

- Dankeschön, guter Gott,
danke für das Leben (das Essen, die Welt, ...) danke, danke, Dankeschön
- Guter Gott wir danken dir,
dass wir in einem Haus leben dürfen, in dem es warm ist.
Wir danken dir, dass wir genug zu essen haben.
Lass uns auch an die denken,
denen es nicht so gut geht wie uns.

Lieder:

- „Wir können sagen und singen: Gott sei Dank“
- „Er hält die ganze Welt in seiner Hand“

Gefühls-Perle

22

1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Sie ist aus Glas und rund. Helle Farben, wie Gelb, Weiß oder Beige mischen sich mit dunklen Farben.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Bei der Gefühls-Perle geht es um Empfindungen wie z. B. Glück und Freude, aber auch die Wechselhaftigkeit, denn Gefühle sind manchmal unbeständig. Es gibt schöne Gefühle, aber auch nicht so schöne. Sie alle gehören zum Leben.

3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Wie geht es dir jetzt gerade in diesem Moment?
- Worüber freust du dich? / Wann geht es dir nicht so gut?
- Woran erkennst du, wie sich ein anderer Mensch fühlt?

4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Die Gefühls-Perle steht dafür, wie es uns geht. Manchmal sind wir glücklich oder traurig, manchmal wissen wir auch gar nicht so genau, wie wir uns fühlen. Unsere Gefühle verändern sich ganz oft, aber alle Gefühle sind erlaubt und richtig.

5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Rituale:

- Ein Gefühlswürfel wird herumgegeben und die jeweilige Mimik nachgespielt.
 - An einem Gefühlsbarometer kann jedes Kind seine momentane Stimmung anzeigen.
 - Gefühlspantomime als Ratespiel.
-



Texte:

- Gott, du bist immer bei mir,
du kennst mich.
Du weißt, ob ich fröhlich oder traurig bin.
Du weißt, was ich denke, du weißt, was ich fühle,
du weißt wie es mir geht.
Du bist immer bei mir und legst deine Hand auf mich.
- Was auch geschieht in meinem Leben,
du Gott, du behütetest mich.
Wenn Leid und Traurigkeit mich umgehen,
verlass ich mich ganz fest auf dich.

Lied:

- „Bist du glücklich, klatsch doch
einfach in die Hände ...“



Geheimnis-Perle

24



1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Sie schimmert in einem geheimnisvollen dunklen Lila.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Bei der Geheimnis-Perle denken wir an etwas Verborgenes und an etwas, das Spannung bei uns auslöst.

3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Gibt es etwas, was nur du weißt, und sonst niemand anders?
 - Muss man ein Geheimnis für sich behalten?
 - Wann hast du gute, und wann schlechte Gefühle bei deinen Geheimnissen?
-



4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Vielleicht gibt es etwas, das du niemandem sagen möchtest (z. B. ein gutes oder auch ein nicht so schönes Erlebnis, Wünsche, ...). Nur Gott allein kennt deine Geheimnisse, ihm kannst du alles anvertrauen. Du kannst entscheidest, ob du dein Geheimnis mit jemandem teilen möchtest.

5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Rituale:

- Ein abgedeckter Gegenstand wird in die Mitte gelegt. Nacheinander dürfen alle Kinder den Gegenstand ertasten. Sie behalten das Geheimnis für sich, bis es gelüftet wird.
- Mit einer Klangschale oder einem anderen Instrument einen Ton erzeugen und warten, bis er verklungen ist.

Texte:

- Mein Geheimnis ist nur für mich –
und wenn ich nicht möchte,
dann erzähl ich ´s nicht.
Nur Gott allein
soll mein Vertrauter sein.
- Lieber Gott, du kennst mich gut
und das macht mir großen Mut.
Du weißt alles über mich
das macht mich stark: Ich glaub an Dich!

Perle der Nacht

26

1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Sie ist glatt und oval, schwarz oder dunkelblau. Ihr Material ist aus Glas, Stein oder Perlmutter.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Bei der Perle der Nacht denken wir an Angst, Wut oder Traurigkeit.

3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Wann warst du das letzte Mal wütend oder traurig?
- Wann hattest du das letzte Mal Angst?
- Was hat dir Angst gemacht? / Warum warst du sauer?

4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Die Perle der Nacht steht für Gefühle, die nicht so schön sind und Druck im Bauch machen. Sie steht auch dafür, dass es völlig in Ordnung ist, sauer, traurig oder ängstlich zu sein. Sie zeigt, dass Gott immer zu uns hält und wir nie alleine sind.

5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Ritual:

- Der Raum wird, wenn möglich, abgedunkelt und eine besondere Lichtquelle wird in die Mitte gestellt.

Texte:

- Unverhofft und still geschieht ganz viel:
Wenn ich weiß: da mag mich wer,
drückt die Angst nicht mehr so schwer.
Unverhofft und still geschieht ganz viel!
-



- Manchmal sitzt mir die Angst im Nacken.
Manchmal muss ich ständig an etwas Trauriges denken.
Manchmal will ein Streit kein Ende nehmen.
Ich kann sagen, was ich mir anderes wünsche.
Ich kann erkennen: Gott ist bei mir!
Ich kann aufstehen und erleichtert sein!

Lieder:

- „Das wünsch ich sehr,
dass immer einer bei mir wär ...“
- „Bist du allein“



Perle des Schweigens

28



1. Wie sieht die Perle aus, welche Form und Beschaffenheit hat sie?

Sie ist sandfarben, gesprenkelt wie ein Hühnerei und kleiner als die anderen.

2. Was zeichnet die Perle aus, was verbinden wir mit der Perle?

Bei der Perle des Schweigens geht es darum, still zu werden, zur Ruhe zu kommen, Zeit für sich selbst zu haben, Pausen einzulegen, den Alltag zu unterbrechen, Entspannung ohne Lärm und Hektik zu erleben, um dadurch offen für Gott zu werden.



3. Fragen, die die Kinder zur Auseinandersetzung anregen:

- Was heißt „Schweigen“?
- Wie fühlt sich „Schweigen“ an?
- Was macht Schweigen mit mir?

4. Die Perle in kurzen Sätzen erklärt:

Diese Perle lädt dazu ein, still zu werden. Du bist ganz bei dir und deinen Gedanken. Alles, was dir durch den Kopf geht, ist in Ordnung. Schweigen ist schwierig, aber vielleicht gelingt es dir für einen kleinen Moment.

5. Vorschläge für Rituale, Texte und Lieder:

Rituale:

- Still werden.
- Einen kleinen Text flüstern / leise sprechen.

- Einstimmung zur Selbstwahrnehmung: „Schließt die Augen und stellt euch fest auf den Boden. Ihr spürt eure Füße, wie sie da stehen. Mit unseren Füßen können wir unterwegs sein, langsam und schnell, auf sandigen und matschigen Wegen, auf steinigen und weichen Wanderegen. Ihr spürt eure Füße und kommt langsam wieder hier an, in diesem Raum und öffnet die Augen.“

Text:

- In der Stille angekommen
werd´ ich ruhig zum Gebet.
Große Worte sind nicht nötig,
denn Gott weiß ja, wie´s mir geht.

Lieder:

- „Ich will auf das Leise hören“
- „Zeit für Ruhe, Zeit für Stille“



Perle der Gottesfreundschaft

Texte: Wo ich gehe, wo ich stehe (Volksgut) in: Grosche, Erwin/Geisler, Dagmar: Kindergebete, Pixi Buch im Carlsen Verlag 2008, Was nah ist und was ferne (Matthias Claudius) in: Grosche, Erwin, Geisler, Dagmar: Kindergebete, Pixi Buch im Carlsen Verlag 2008

Lied: „Gottes Liebe“: Hugoth, Matthias/Günther, Diana/Schmitt- Tonner, Cornelia (Hrsg.): Religiöse und ethische Bildung und Erziehung im katholischen Kindergarten, Bildungsverlag EINS Troisdorf 2010

Ich- Perle

Texte: Du bist spitze: Lal, Uwe Textheft zur CD Abakus Verlag, Ich hab so viele Seiten: Gilgenheimer Doris in: Beten mit Leib und Seele, Lahn Verlag Limburg 2002

Lied: „Wenn einer sagt ich mag dich du“ Ebert, Andreas in: Troubadour für Gott, Kolping-Bildungswerk (Hrsg.) 6. erweiterte Auflage Würzburg 1999

Wir Perle

Ritual: Jetzt sind wir bereit Autor unbekannt, neu bearbeitet von Markus Hoffmeister Theomobil e.V.

Texte: Alle hier sind wichtig: Nach dem Lied von Willers-Vellguth, Christine in: Bausteine Kindergarten (Hrsg.) Bergmoser und Höller Verlag Aachen, Komm kuschel dich ganz nah an mich: www.kinderkirche.de

Lieder: „Viele kleine Leute“: Jöcker, Detlev: Viele kleine Leute, Menschenkinder Verlag Münster 2. Auflage 1996, „Geht einer auf den andern zu“ Krenzer, Rolf: Gottes guter Segen, Lahn Verlag Limburg 1994



Fest- Perle

Texte: Geburtstag hab ich heute (mündlich überliefert),
Lieber Gott... (mündlich überliefert)

Lieder: „Wir feiern heut ein Fest“: Edelkötter, Ludger/Krenzer, Rolf: Troubadour für Gott, Kolping-Bildungswerk 6. erweiterte Auflage Würzburg 1999, „Kommt zu unserm Fest“: Krenzer, Rolf: Ich freu´ mich, dass du da bist, Verlag Herder Freiburg 1989

Geheimnis Perle

Texte: Mein Geheimnis ist nur für mich... (selbst gedichtet),
Lieber Gott, du kennst mich gut ... (mündlich überliefert)

Perle der Dankbarkeit

Texte: Du, lieber Gott... (Volksgut) in: Grosche, Erwin/Geisler, Dagmar: Kindergebete, Pixi Buch im Carlsen Verlag 2008, Guter Gott wir danken dir, dass wir in einem Haus leben dürfen...: Bausteine Kindergarten Religiöse Erziehung: Bergmoser und Höller Verlag AG Aachen (Hrsg.) Heft 2 2008

Lied: „Wir können sagen und singen Gott sei Dank“: Edelkötter, Ludger/Krenzer, Rolf in: Troubadour für Gott, Kolping- Bildungswerk (Hrsg.) 6. erweiterte Auflage Würzburg 1999, „Er hält die ganze Welt in seiner Hand“: Edelkötter, Ludger/Krenzer, Rolf: Troubadour für Gott, Kolping-Bildungswerk 6. erweiterte Auflage Würzburg 1999

Gefühlsperle

Texte: Gott, du bist immer bei mir... (mündlich überliefert),
Was auch geschieht in meinem Leben... (mündlich überliefert)

Lied: „Bist du glücklich klatsch doch einfach in die Hand“:
übersetzt nach Traditional „If you´re happy and you know it“

Perle der Nacht

Texte: Unverhofft und still... Brandt, Susanne/Nommensen Klaus-Uwe:
Kinder erleben Jesus, Don Bosco Verlag Münschen 2. Auflage 2005,
Manchmal sitzt mir die Angst im Nacken... Brandt, Susanne/Nommensen Klaus-Uwe:
Kinder erleben Jesus, Don Bosco Verlag Münschen 2. Auflage 2005

Lieder: „Das wünsch ich sehr, dass immer einer bei mit wär“: Jöcker, Detlef/Rose, Kurt in: Toni´s Lieder vom Glauben: ChorVerband NRW e.V. (Hrsg.) Duisburg 2008, „Bist du allein“: Gräske, Klaus/Neubauer, Hanni in: Toni´s Lieder vom Glauben: ChorVerband NRW e.V. (Hrsg.) Duisburg 2008

Perle des Schweigens

Texte: In der Stille angekommen: Zehendner, Christoph (Text) Staiger,
Manfred (Musik) aus dem Lied „Beten“ 1984 Felsenfest

Lieder: „Ich will auf das Leise hören“: Hantke, Andreas/Longardt, Wolfgang in Toni´s Lieder vom Glauben: ChorVerband NRW e.V. (Hrsg.) Duisburg 2008, „Zeit für Ruhe, Zeit für Stille“: Edelkötter, Ludger/Krombusch, Gerhard in Bausteine Kindergarten Religiöse Erziehung: Bergmoser und Höller Verlag AG Aachen (Hrsg.) Heft 2/2008

Impressum

Katholische Kindertagesstätte Heilig Kreuz, Schützenstr. 85 a, 49084 Osnabrück
Redaktion: Beate Berger | Regina Wildgruber

Layout: flausen im kopf | grafikdesign, Georgsmarienhütte

Bildnachweis: www.fotolia.com (Titel: kinderhände©Claus Mikosch; S. 2: Kinderhände© creative studio; S. 9: kinderhände©Claus Mikosch; S. 31: hände©Claus Mikosch)

Kontakt:

Katholische Kindertagesstätte Heilig Kreuz
Haus für Kinder und Familien
Beate Berger, Leiterin
Schützenstraße 85 a | 49084 Osnabrück

Telefon: (0541) 78426
Fax: (0541) 7120043
E-Mail: kita@hl-kreuz.de

Mit freundlicher Unterstützung:



Weisst du, wer ich bin?
Ökumenische Centrale
Ludolfusstraße 2-4
60487 Frankfurt/Main
Telefon: (069) 247027-17
www.weisstduwerichbin.de



DiTiB-Türkisch Islamische Gemeinde Osnabrück e.V.
Frankenstraße 13
49084 Osnabrück
Telefon: (0541) 571924
www.ditib-osnabrueck.de



Bischöfliches Generalvikariat
Hasestraße 40 a
49074 Osnabrück
Telefon: (0541) 318-0
www.bistum-osnabrueck.de